

6. Jahrgangsstufe

Grundlegende Kompetenzen zum Ende des Lernjahres

- Die Schülerinnen und Schüler verstehen etwas längere, deutlich und in britischer oder amerikanischer Standardsprache gesprochene Äußerungen sowie Hör- und Hörsehtexte zu vertrauten Themen (z. B. Videoclip zu einer Sportart, Wetterbericht, Wegbeschreibung), die größtenteils bekanntes bzw. leicht erschließbares Sprachmaterial beinhalten.
- Sie verstehen auch längere, aber überschaubare, Texte zu bekannten Themen (z. B. Geschichten über historische Figuren, Ferienerlebnisse), entnehmen ihnen neben den wesentlichen Aussagen auch Details, machen erste Aussagen zu gestalterischen Mitteln wie Aufbau und Form und lesen bekannte Texte sinndarstellend vor.
- Sie äußern sich in vertrauten Alltagssituationen in einfacher Sprache schriftlich und mündlich zu Themen aus dem eigenen Lebens- und Interessenbereich (z. B. Freizeitplanung, Reiseerlebnisse), wobei sie in Aussprache und Intonation zunehmend sicher sind und Texte mit bekanntem Wortschatz korrekt schreiben. Neben grundlegenden Gesprächsstrategien (z. B. Bitte um Wiederholung) nutzen sie hier auch erste Möglichkeiten der Umschreibung und achten im Schriftlichen auf einen klaren Aufbau. Im Rahmen eines einfachen *short talk* präsentieren sie Informationen über vertraute Themen (z. B. Hobbys, Sehenswürdigkeiten).
- Sie entnehmen einfachen, auch etwas längeren Texten zu bekannten Themen (z. B. Internetseite eines Ferienlagers, Gespräch am Ticketschalter) situationsbezogenen Informationen und geben diese sinngemäß und adressatenbezogen in der jeweils anderen Sprache mündlich bzw. schriftlich wieder, wobei sie fehlenden Wortschatz durch einfache Kompensationsstrategien (z. B. Verneinung des Gegenteils) ausgleichen.
- Durch die aktive Beschäftigung mit verschiedenartigen altersgemäßen Texten entwickeln die Schülerinnen und Schüler Freude am Lesen und am kreativen Umgang mit gestalterischen Mitteln, z. B. durch die szenische Gestaltung kurzer Situationen oder das Weiterschreiben von Geschichten.
- Auf der Basis von Kenntnissen über einige wichtige Aspekte des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens im UK und den USA (z. B. Freizeitaktivitäten, Feste und Bräuche, Leben in der Stadt und auf dem Land) zeigen sie Interesse an anderen Lebensweisen, begegnen ihnen aufgeschlossen und verhalten sich in einfachen Alltagssituationen (z. B. Kontaktaufnahme mit Gleichaltrigen) sozial angemessen und höflich.
- Sie wenden grundlegende Lernstrategien und -techniken an, z. B. bei der Vernetzung und Strukturierung von Wortschatz und Grammatik oder der Erschließung unbekannter Wörter, schätzen ihren Lernfortschritt in Ansätzen richtig ein und nutzen erste Hilfsmittel (z. B. grammatisches Beiheft, didaktisierte englischsprachige Internetseiten) zur Informationsbeschaffung, zum Lernen und zum Wiederholen.
- Die in Jahrgangsstufe 6 erworbenen kommunikativen Fertigkeiten und sprachlichen Mittel entsprechen in etwa der Stufe A1+ des *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

Quelle: Lehrplan PLUS

Grammatik:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- beschreiben Personen, Gegenstände, Orte und bekannte Sachverhalte etwas genauer und setzen sie zueinander in Beziehung:
 - weitere indefinite Begleiter und Pronomen
 - Adjektive: Steigerung, Vergleich
 - Relativpronomen und Relativsätze: *defining; contact clauses*
 - weitere Nebensätze und Konjunktionen, v. a. *although, so that, while*
- sprechen über Zukünftiges und Vergangenes, stellen zeitliche Bezüge her und drücken einfache Bedingungen, Wünsche, Vorschläge, Pläne und Empfehlungen aus:
 - *present perfect simple*: resultativer Gebrauch
 - *past tense progressive*
 - Futur: *going-to-future, will-future, timetable-future*
 - Modalverben: *could, may, might, should*; Ersatzformen
 - Konditionalsatz I: *present tense – will-future/can/imperative; present tense – present tense*
- stellen einfache, idiomatische Fragen, beantworten diese und halten ein einfaches Gespräch in Gang:
 - *question tags*
 - Fragen mit Präpositionen